

Protokoll zur GEV vom 29.11.2017

Beginn 19Uhr

Ende 20.15Uhr

Themen:

1. Festlegung der endgültigen Tagesordnung

-letztes Protokoll beschließen

-Vergabe des Protokolls

2. Berichte aus den Gremien

3. Schul und Hortsituation, Förderverein

4. Verschiedenes

5. nächster Termin

1. Das Protokoll vom 4.10.2017 ist genehmigt.

Protokoll: Julia Fröling-Albrecht

2. BEA: Sanierung der Schulen in Temp./ Schöneberg.

GK: noch nicht statt gefunden

Sk: noch nicht statt gefunden

3. Schulsituation:

-Herr Dippold bedankt sich im Namen der Schulleitung bei allen Helfern die bei der Pflanzung der 40 Sträucher dabei waren.

-Geld aus ehrenamtlichen Engagement ist noch vorhanden, daher können die Klassenleitungen Vorschläge beim Schulleiter abgeben wofür es benötigt werden könnte

-Bonusprogramm 08/17-07/18 wurde bewilligt

-alle Klassen der Schule sowie der Nawi-Raum und Raum 309sind mit einem

Smartboard ausgestattet

-Schließfächer stehen in der 2. u. 3. Etage

Schlösser sollen gegen Zifferkombination ausgetauscht werden

-es dürfen aus Brandschutzgründen keine Jacken etc. in den Gängen hängen

Hortsituation:

- in der Weihnachtszeit werden Freitags Plätzchen gebacken

- es gab einen Verkaufsstand vom Hort auf dem Lichtenrader Lichtermarkt

Herr Wünschig bedankt sich für die Unterstützung der Eltern

Hortreise in den Osterferien: Anmeldung erfolgt bis Ende November 2017

alle möglichen Plätze (28) sind vergeben

Förderverin:

Herr Polat berichtet das es evtl. eine Satzungsänderung geben wird.

Hr. Rüter:

Herr Rüter berichtet über den gestellten Antrag wegen dem Förderunterricht

den Förderunterricht sollen die Lehrer unterrichten die auch im Regelunterricht in den jeweiligen Klassen sind

Ausstattung der Lehrer 99,5% (zusätzlich ein Schulhelfer und eine Schulhelferin mit medizinischer Ausbildung)

4.Verschiedenes:

Es kam die Frage warum in der Umkleidekabine für die Jungs nicht gelüftet wird.
Es stellte sich raus das das Fenster nicht geöffnet werden darf da es auf der Straßenseite liegt.

Die Toiletten- Buddy's Aktion ist gut angelaufen

Am 9.11.2017 erhielt Frau Ejder einen Anruf. Es gab zum wiederholten Male Probleme mit der Kunstlehrerin (Frau Friedrich), sie hat Kinder beschimpft und auch körperlich angegriffen. Eltern haben bei der Polizei Anzeige gegen Frau Friedrich erstattet.

Durch den Grad ihrer Behinderung, darf sie nur halbe Klassen unterrichten.

Die GEV haben bereits einen Brief an den Oberschulrat, sowie dem Schulrat geschrieben. Rückmeldung steht noch aus!

Es wurde in die Runde gefragt, ob man Fr. Friedrich nicht beurlauben kann/darf. Herr Dippold antwortete, dass abgewartet werden muss, wie sich die Schulaufsicht dazu äußern wird.

Auf die Frage , ob alle Vorfälle von Fr. Friedrich in ihrer Akte notiert seien, gab es keine genauen Angaben.

Frau Ejder betont extra, dass diese Situation keine Hetzjagd auf Fr. Friedrich sein soll!! Es geht ihr lediglich um das Wohl unserer Kinder.

5.nächster Termin:

Termin für die nächste Sitzung folgt